

Kapitel 10 460
Nordrhein-Westfälisches Landgestüt

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2010 EUR	Ansatz 2009 EUR	mehr (+) weniger (-) 2010 EUR	IST 2008 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

10 460 **Nordrhein-Westfälisches Landgestüt**

E i n n a h m e n

1. Siehe Verstärkungsvermerk bei den Ausgaben.
2. Nach § 63 Abs. 3 LHO wird zugelassen, dass bei der Erhebung von Deckgeldern und Lehrgangsgebühren Entgelte um bis zu 50 v.H. unter ihrem vollen Gegenwert festgesetzt werden.
3. Aus den Einnahmen der künstlichen Besamung sind die Ausgaben für die Abstammungskontrollen gemäß § 2 der Verordnung über die Beteiligung von Besamungsstationen an Zuchtprogrammen vom 16.05.1991 (BGBl. I S. 1133) zu leisten.

Verwaltungseinnahmen

119 00	549	Verwaltungseinnahmen	1 000	1 000	—	4
124 01	549	Mieten und Pachten	29 000	25 000	+4 000	54
125 10	549	Betriebliche Einnahmen	1 750 000	1 640 000	+110 000	1 566
125 30	549	Einnahmen aus der Hengstparade Einnahmen dürfen nur zur Leistung von Ausgaben bei Titel 541 00 verwendet werden.	350 000	350 000	—	414

Erläuterungen

Zu Kapitel 10 460:

Im Nordrhein-Westfälischen Landgestüt ist am 01.01.1999 die dezentrale Budgetverantwortung über ein Bruttobudget mit dem Ziel eingeführt worden, eine Verbesserung der Wirtschaftlichkeit zu erreichen.
Die Steigerung der Wirtschaftlichkeit wird durch eine Kosten- und Leistungsrechnung i.V.m. Controlling nachgewiesen.

Der Zuschussbedarf des Nordrhein-Westfälischen Landgestüts beträgt:

	2010 EUR	2009 EUR
Ausgaben	3.972.900	3.911.800
Einnahmen	2.660.000	2.516.000
Zuschussbedarf	1.312.900	1.395.800

Zusätzlich sind Mietausgaben an den BLB zu leisten von:

	2010 EUR	2009 EUR
	445.200	442.400

Zu Titel 119 00:

Veranschlagt sind:

1. Einnahmen aus Nebentätigkeiten	100 EUR
2. Sonstiges	900 EUR
Zusammen	1 000 EUR

Zu Titel 124 01:

Veranschlagt sind:

1. Einnahmen aus 22 Dienstwohnungen	27 500 EUR
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	— EUR
2.1 von Grundstücken, Gebäuden und Räumen	— EUR
2.2 von Geräten und Anlagen	— EUR
3. Sonstige Einnahmen	1 500 EUR
Zusammen	29 000 EUR

Zu Titel 125 10:

Veranschlagt sind:

1. Gebühren und tarifliche Entgelte	1 668 800 EUR
2. Gebühren im Rahmen der künstlichen Besamung	6 500 EUR
3. Erstattungen von Futterkosten, Stallgeld und Pflegekosten	32 600 EUR
4. Einnahmen aus der künstlichen Besamung (Verkauf von Sperma)	42 100 EUR
5. Sonstiges	— EUR
Zusammen	1 750 000 EUR

Zu Titel 125 30:

Veranschlagt sind:

1. Eintrittsgelder	296 500 EUR
2. Werbeträger, Programmverkauf, Standmieten	49 700 EUR
3. Sonstiges	3 800 EUR
Zusammen	350 000 EUR

Kapitel 10 460
Nordrhein-Westfälisches Landgestüt

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2010 EUR	Ansatz 2009 EUR	mehr (+) weniger (-) 2010 EUR	IST 2008 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
125 40 549	Betriebseinnahmen	400 000	330 000	+70 000	439
Übrige Einnahmen					
282 00 549	Einnahmen von Spenden und Sponsoring	30 000	40 000	-10 000	61
282 10 549	Beiträge Dritter aus dem Inland. Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 547 00.	100 000	130 000	-30 000	111
Gesamteinnahmen Kapitel 10 460		2 660 000	2 516 000	+144 000	2 651

Erläuterungen

Zu Titel 125 40:

Veranschlagt sind:

1.	Lehrgangsgebühren	356 000	EUR
2.	Mieten aus Internat	—	EUR
3.	Erstattung von Futterkosten	23 000	EUR
4.	Stallgeld	9 000	EUR
5.	Erstattung von Pflegekosten	6 500	EUR
6.	Erstattung von Ausbildungskosten	3 000	EUR
7.	Einnahmen aus dem Verkauf von Pferden	—	EUR
8.	Sonstiges	2 500	EUR
Zusammen		400 000	EUR

Zu Titel 282 00:

Einnahmen von Spenden und aus Sponsoring

Unter Beachtung der Richtlinien zur Verhütung und Bekämpfung von Korruption in der öffentlichen Verwaltung werden Sponsorenverträge verhandelt, aus denen Einnahmen seit dem Haushaltsjahr 2004 zu erwarten sind. Die Höhe der Einnahmen ist noch nicht absehbar. Ebenso wird seit dem Haushaltsjahr 2004 mit dem Eingang von Spendengeldern gerechnet. Auch hier ist die Höhe der Einnahmen noch nicht abschätzbar.

Kapitel 10 460
Nordrhein-Westfälisches Landgestüt

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2010 EUR	Ansatz 2009 EUR	mehr (+) weniger (-) 2010 EUR	IST 2008 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

A u s g a b e n

- Die Ausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5 und der Obergruppe 81 sind übertragbar.
- Die Ausgaben bei den Titeln innerhalb der Hauptgruppe 5 und innerhalb der Obergruppe 81 sind mit Ausnahme der Titel 531 00 und 541 00 gegenseitig deckungsfähig.
- Mehrausgaben bei der Hauptgruppe 5 und der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei den Titeln 119 00, 125 10 und 125 40 geleistet werden.
- Einnahmen bei Titel 282 00 verstärken die Ansätze bei den Titeln 531 00, 541 00, 547 00 und 812 00.
- Die Ausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5 dürfen bis zur Höhe von 10 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Obergruppe 81 überschritten werden, wenn dort in entsprechender Höhe Mittel eingespart werden. Die Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Ausgaben der Hauptgruppe 5 überschritten werden.
- Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Ausgaben des jeweiligen Titels zu.

Personalausgaben

422 01	549	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter. Siehe Vermerk Nr. 4 bei Titel 541 00.	1 079 000	988 500	+90 500	886
--------	-----	---	-----------	---------	---------	-----

Planstellen

2010	2009	
1	—	Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
2	2	Bes.Gr. A 9 Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin 1 Dienstwohnung(en) Erster/Erste Hauptsattelmeister/Hauptsattelmeisterin
1	1	Bes.Gr. A 8 Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin Hauptsattelmeister/Hauptsattelmeisterin
4	4	Bes.Gr. A 7 Obersattelmeister/Obersattelmeisterin
1	1	Bes.Gr. A 6 Obersattelmeister/Obersattelmeisterin 1 Dienstwohnung(en)
7	7	Bes.Gr. A 6 Landgestüthauptwärter/Landgestüthauptwärterin davon 2 (3) Stellen ku A 5 infolge Rückschlüsselung
18	18	Bes.Gr. A 5 Landgestüthauptwärter/Landgestüthauptwärterin 17 Dienstwohnung(en)

Erläuterungen

Zu Titel 422 01:

Veranschlagt sind:

1.	Dienstbezüge	990 000	EUR
2.	Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Gesetz beruhen	89 000	EUR
3.	Sonstige Zulagen und Zuwendungen	—	EUR
Zusammen		1 079 000	EUR

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 15	Umwandlung aus einer Stelle des höheren Dienstes	1	—
	Zusammen	1	—

Kapitel 10 460
Nordrhein-Westfälisches Landgestüt

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2010 EUR	Ansatz 2009 EUR	mehr (+) weniger (-) 2010 EUR	IST 2008 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

2	2	Bes.Gr. A 4 Landgestütobewärter/Landgestütobewärterin 2 Dienstwohnung(en)
---	---	---

36	35	Planstellen
		davon
21		Dienstwohnungsinhaber

Gliederung nach Laufbahngruppen

1	—	Höherer Dienst
—	—	Gehobener Dienst
8	8	Mittlerer Dienst
27	27	Einfacher Dienst

Kapitel 10 460
Nordrhein-Westfälisches Landgestüt

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2010 EUR	Ansatz 2009 EUR	mehr (+) weniger (-) 2010 EUR	IST 2008 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
428 01 549	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Siehe Vermerk Nr. 4 bei Titel 541 00.	1 220 400	1 239 900	-19 500	1 310
429 20 549	Sonstige Personalausgaben Siehe Vermerk Nr. 4 bei Titel 541 00.	131 500	131 500	—	104

Erläuterungen

Zu Titel 428 01:

Veranschlagt sind:

1. Gesamtbezüge	986 200 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen	234 200 EUR
3. Sonstige Zulagen und Zuwendungen	— EUR
Zusammen	1 220 400 EUR

Einbegriffen sind 21 Auszubildende.

Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2010	Stellensoll 2009	mehr (+) / weniger (-)
Höherer Dienst	2	3	-1
Gehobener Dienst	3	3	—
Mittlerer Dienst	16	16	—
Einfacher Dienst	1	1	—
Gesamt	22	23	-1

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Höherer Dienst	Umwandlung nach A 15 BBesO	—	1
	Zusammen	—	1

Stellen für Auszubildende

Bezeichnung	2010	2009
1. Nach dem Berufsbildungsgesetz		
a) verwaltungsbezogen	—	—
b) nicht verwaltungsbezogen	21	21
2. Praktikanten/Praktikantinnen	—	—
3. Schüler/Schülerinnen		
a) mit Entgelt	—	—
b) ohne Entgelt	—	—
Zusammen	21	21

Es wird zugelassen, dass wegen Überschneidungen der Ausbildungszeiten infolge abweichender Einstellungs- oder Prüfungstermine das Stellensoll kurzfristig überschritten wird.

Die Einstellungsquote richtet sich nach der Anzahl der jeweils freien bzw. freiwerdenden Stellen.

Altersteilzeitstellen (ATZ) für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2010	Stellensoll 2009	mehr (+) / weniger (-)
Mittlerer Dienst	1	1	—
Gesamt	1	1	—

Zu Titel 429 20:

Veranschlagt sind:

1. Aufwendungen für Vortragsveranstaltungen	26 300 EUR
2. Vergütungen und Löhne für Aushilfen	65 700 EUR
3. Zuschüsse zur Betreuung von Bediensteten	100 EUR
4. Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung	39 400 EUR
Zusammen	131 500 EUR

Kapitel 10 460
Nordrhein-Westfälisches Landgestüt

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2010 EUR	Ansatz 2009 EUR	mehr (+) weniger (-) 2010 EUR	IST 2008 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
Sächliche Verwaltungsausgaben					
517 04 549	Bewirtschaftung der vom Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW angemieteten Grundstücke, Gebäude und Räume.....	110 000	90 000	+20 000	97
517 10 549	Bewirtschaftung, Mieten und Pachten sowie Unterhaltung der Grundstücke, Gebäude und Räume	140 000	155 000	-15 000	179
518 04 549	Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW	445 200	442 400	+2 800	431
531 00 549	Ausgaben für Veröffentlichungen und der Dokumentation.....	4 000	4 000	—	1
541 00 549	Ausgaben für die Hengstparade	350 000	330 000	+20 000	478
	1. Ausgaben dürfen nur in Höhe der bei Titel 125 30 aufkommenden Einnahmen geleistet werden.				
	2. (§ 17 Abs. 3 LHO)				
	3. Rückflüsse fließen den Ausgaben zu.				
	4. Überstundenentgelte im Zusammenhang mit der Vorbereitung und Durchführung der Hengstparade fließen den Titeln 422 01, 428 01 und 429 20 zu.				
547 00 549	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	568 000	580 000	-12 000	563
	Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 282 10 geleistet werden.				

Erläuterungen

Zu Titel 517 04:

Veranschlagt sind:

1.	Bewirtschaftungskosten, die an den BLB NRW zu zahlen sind	110 000	EUR
2.	Bewirtschaftungskosten an Sonstige	—	EUR
Zusammen		110 000	EUR

Zu Titel 517 10:

Veranschlagt sind:

1.	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	43 200	EUR
2.	Mieten und Pachten	61 100	EUR
3.	Kleinere Unterhaltungsarbeiten	30 100	EUR
4.	Sonstiges	5 600	EUR
Zusammen		140 000	EUR

Am 01.01.2009 waren 24 (24) Deckstellen vorhanden für 20 (20) Deckstellenvorsteherinnen/-vorsteher, 13 Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter und 97 Hengste.

Zu Titel 518 04:

Veranschlagt sind:

Mietvertrags-Nr.:	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete
Für Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW:			
100000000660	Landgestüt (Dienstwohnungen)	1.449	40.477
100000000673	Landgestüt	18.893	404.723
Zusammen		20.342	445.200

Zu Titel 541 00:

Siehe Erläuterungen zu Titel 125 30.

Zu Titel 547 00:

Veranschlagt sind:

1.	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften	9 500	EUR
2.	Rundfunk-, Post- und Fernmeldegebühren	13 600	EUR
3.	Haltung von Dienstfahrzeugen	20 100	EUR
4.	Geräte, Ausstattungsgegenstände und Maschinen	36 000	EUR
5.	Dienst- und Schutzkleidung	18 600	EUR
6.	Beschaffung von Pferdefutter	255 000	EUR
7.	Wirtschaftskosten	113 000	EUR
8.	Lehr- und Lernmittel	1 000	EUR
9.	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	11 800	EUR
10.	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	13 100	EUR
11.	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	21 400	EUR
12.	Ausgaben für Datenverarbeitung	9 000	EUR
13.	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	1 000	EUR
14.	Nebenkosten auf Deckstellen	37 900	EUR
15.	Umsatzsteuer für die Reitschule	6 500	EUR
16.	Sonstiges	500	EUR
Zusammen		568 000	EUR

Kapitel 10 460
Nordrhein-Westfälisches Landgestüt

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2010 EUR	Ansatz 2009 EUR	mehr (+) weniger (-) 2010 EUR	IST 2008 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Ausgaben für Investitionen

812 00	549	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	370 000	370 000	—	311
		Verpflichtungsermächtigung: 50 000 EUR.				

Besondere Finanzierungsausgaben

971 00	988	Zur Deckung von Ausgaberesten	—	22 900	-22 900	—
		Die hier veranschlagten Deckungsmittel dürfen nur bis zur Höhe der bei den Titeln der Hauptgruppe 5 und der Obergruppe 81 entstandenen Ausgaberechte zur Deckung herangezogen werden.				
Gesamtausgaben Kapitel 10 460			4 418 100	4 354 200	+63 900	4 361
Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 10 460			50 000	—	+50 000	

Erläuterungen

Zu Titel 812 00:

Veranschlagt sind:

1. Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	— EUR
2. Erwerb von Geräten, Ausstattungsgegenständen und Maschinen	— EUR
3. Ankauf von Pferden im Inland	370 000 EUR
Zusammen	<u>370 000 EUR</u>

Zu Titel 971 00:

Der Titel wird aus Abrechnungsgründen beibehalten.